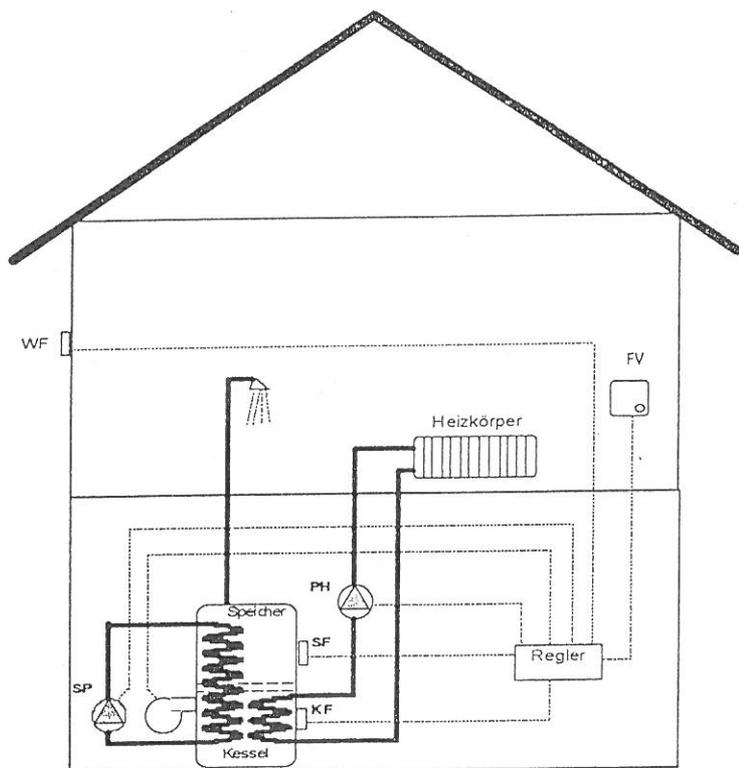


Anwendung:

Regler für Hoch- und Niedertemperatur-Heizungsanlagen in Ein- und Mehrfamilienhäusern. Automatische Absenkmöglichkeit über Analog- bzw. Digitaluhr; Erfassung von Witterung und Kesseltemperatur; Steuerung der Brennerfreigabe unter vorrangiger Brauchwasserbereitung.



Geräteaufwand

Stück	Bezeichnung	Typ
1	P-Regler mit Digitaluhr oder Analoguhr	2032 2042
1	Witterungsfühler (WF)	3115
1	Kesselfühler (KF)	3111
1	Speicherfühler (SF)	3118
...		
1	Zubehör: Fernversteller (FV) (Wohnungsstation)	9107

Funktion:

In Abhängigkeit zur erfaßten Außentemperatur, der eingestellten Heizkennlinie und des eventuell angeschlossenen Fernverstellers wird die erforderliche Kesseltemperatur ermittelt. Durch Ein- und Ausschalten des Brenners wird die Kesselsolltemperatur angesteuert. Bei Unterschreitung der eingestellten Brauchwassertemperatur wird der Kessel und die Speicherladepumpe ein- und die Heizungsumwälzpumpe ausgeschaltet. Erst nach Erreichen der geforderten Brauchwassertemperatur und einer Speicherpumpennachlaufzeit wird die Heizungsumwälzpumpe wieder eingeschaltet. Die eingebaute Schaltuhr berücksichtigt die unterschiedliche Wärmeanforderung (Tag -, Nachtbetrieb). Die Heizungsumwälzpumpe wird oberhalb der einstellbaren „Sommertemperschwelle“ ausgeschaltet und täglich, um eine Beschädigung der Pumpe durch Verunreinigung zu vermeiden, für eine kurze Zeitspanne zwangsweise eingeschaltet.

Die technischen Detailinformationen entnehmen Sie bitte den Datenblättern:

Heizungsregler	Datenblatt D145
Fühler	Datenblatt D201
Fernversteller	Datenblatt D119